Absender:

Krankenanstalt:
Kontaktperson:
Telefon:
Fax:
E-Mail:

AFP-Meldeformular Nr. 2, Seite 2

An
Maria Sagl **persönlich**
Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen
Abteilung VIII/D/2
Radetzkystraße 2
1031 Wien
Fax 01 718 7183, E-Mail: maria.sagl@bmsg.gv.at

Die Seite 2 bezieht sich auf die Nachuntersuchung und ist nach 60 Tagen gemeinsam mit der ergänzten Seite 1 an das Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen per Fax und an die Landessanitätsbehörde zu übermitteln.

Initialen: Geburtsdatum:

Datum der klinischen Nachkontrolle:

Fanden sich bei einer Nachuntersuchung nach 60 Tagen:

- ☐ Reste einer motorischen Schwäche
- ☐ keine Reste einer motorischen Schwäche
- ☐ es wurde keine Nachuntersuchung durchgeführt
- ☐ der/die Patient/in verstarb innerhalb von 60 Tagen

Konnte Poliovirus isoliert werden?*

- ☐ ja, Wildvirus
- ☐ ja, Impfvirus
- ☐ ja, Typendifferenzierung noch laufend
- ☐ Nachweis von Wild- und Impfvirus
- ☐ nein, kein Poliovirus isoliert
- ☐ Stuhlprobe/n wurden nicht bearbeitet

Wurden Enteroviren isoliert?* ☐ ja ☐ nein ☐ Proben nicht bearbeitet

Endgültige gestellte klinische Diagnose nach 60 Tagen nach Krankheitsbeginn:

- ☐ poliomyelitisähnlich (entsprechend Poliovirus oder einem anderen Enterovirus)
- ☐ Polyradikuloneuritis/Guillain-Barré Syndrom
- ☐ transverse Myelitis
- ☐ traumatische Neuropathie
- ☐ Tumor
- ☐ andere

Kommentare:

Datum: Gezeichnet:

* Es sollen mindestens zwei Stuhlproben zur virologischen Untersuchung innerhalb von 14 Tagen nach Beginn der Lähmung eingeschickt werden, wobei die erste Stuhlprobe sofort eingeschickt werden soll. Der Abstand zwischen den Probenentnahmen soll mindestens 24 Stunden betragen. Bei Nachweis von Enteroviren ist eine Typisierung durchzuführen.
Die Proben (2g oder 2 ml) sollen in üblichen Stuhlgefäßen gekühlt verschickt werden. Einsenden der Stuhlproben direkt oder zusätzlich an die von der WHO akkreditierte nationale Polio-Referenzzentrale an der Bundesstaatlichen bakteriologisch-serologischen Untersuchungsanstalt Wien, Leiter: Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka, Währinger Straße 25 a, 1096 Wien, Tel. 01 40515570.